



NEWSLETTER

VERANSTALTUNGSKALENDER

Kultur | Wirtschaft | Tourismus

03.-05.11.	Staatsbesuch von Bundespräsident Gauck in Luxemburg	Luxemburg
07.11.	Kulinarische Buchpremiere des neuen Luxemburg-Krimis von Tom Hillenbrand +info	Berlin
07.11.	Vernissage der Ausstellung mit Hilly Kessler, Tania Kremer-Sossong und Narz Kockhans +info	Berlin
12.-15.11.	Luxemburg vertreten mit Gemeinschaftsstand auf der Medica Düsseldorf +info	Düsseldorf
13.-15.11.	Performance „Tanzwut“ mit Anne-Mareike Hess +info	Berlin
Bis 14.11.	Ausstellung „Post-war pictures of a war that did not take place“ von Carine und Elisabeth Krecké +info	Berlin
14.11-07.12.	Luxemburg offizielles Gastland auf der Karlsruher Bücherschau +info	Karlsruhe
16.11.	Gastspiel „Babar, der kleine Elefant“ des Traffik Theaters Luxemburg +info	Berlin
17.11.	Zaubershow „Imaginarium“ von David Goldrake +info	Berlin
27.-30.11	Gastspiel „Schwestern“ der Théâtres de la Ville de Luxembourg +info	Berlin
28.11.	Lesung „Die Börne/Heine Kontroverse“ des Kasemattentheaters Luxemburg +info	Berlin
28.11	„Natas Loves You“ beim Chick-Schnack Musikfestival von FluxFM +info	Berlin
04.-15.12.	Gastspiel „Kamasow“ der Théâtres de la Ville de Luxembourg mit André Jung +info	Berlin

Verehrte Leserinnen und Leser,

wir möchten schon jetzt die Gelegenheit ergreifen, Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr zu wünschen!

Botschaft des Großherzogtums Luxemburg

AKTUELLES AUS LUXEMBURG

Premierminister Xavier Bettel empfängt den Regierenden Bürgermeister von Berlin

Am 21. September 2014 hat Premierminister Xavier Bettel den Regierenden Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit im Staatsministerium empfangen. Klaus Wowereit war zu einem offiziellen Besuch in Luxemburg und hatte außerdem Unterredungen mit dem Parlamentspräsidenten Mars di Bartolomeo und mit der Gemeindeführung der Stadt Luxemburg. Xavier Bettel und Klaus Wowereit haben sich über die bilateralen Beziehungen zwischen dem Land Berlin und dem Großherzogtum Luxemburg unterhalten. Insbesondere im kulturellen und audiovisuellen Bereich gibt es eine Zusammenarbeit, die es weiter zu vertiefen gilt. Die Gesprächspartner haben darüber hinaus die europäische Agenda der nächsten Wochen und Monate besprochen und die exzellenten Beziehungen zwischen Berlin und Luxemburg hervorgehoben.



© SIP/Charles Caratini

LUXEMBURG UND DEUTSCHLAND

Staatsbesuch von Bundespräsident Joachim Gauck im Großherzogtum Luxemburg

Vom 3. bis 5. November weilte Bundespräsident Joachim Gauck in Begleitung von Frau Daniela Schadt zum Staatsbesuch im Großherzogtum Luxemburg. Im Mittelpunkt des Besuchs standen die engen Beziehungen zwischen Deutschland und Luxemburg, Luxemburgs Beitrag zur europäischen Aussöhnung nach den beiden Weltkriegen sowie Luxemburg als Wirtschaftsstandort und Standort für Innovation und Forschung.

Es war der erste Besuch von Bundespräsident Gauck in Luxemburg. Das Großherzogliche Paar hatte den Bundespräsidenten im April 2012 wenige Wochen nach Gaucks Vereidigung als Staatsoberhaupt in Deutschland besucht. Joachim Gauck besuchte in Luxemburg unter anderem das Mahnmal für die Opfer des 2. Weltkrieges auf dem „Kanonenhügel“ (Kanounenhiwwel) und das Deutsch-Luxemburgische Schengen-Lyzeum in Perl. Weitere Programmpunkte waren die Einweihung der 11. Turbine im Pumpspeicherwerk Vianden, einem deutsch-luxemburgischen Gemeinschaftsprojekt, eine Konferenz im deutsch-französisch-luxemburgischen Kulturzentrum, welches den Namen des ehemaligen luxemburgischen Premierministers Pierre Werner trägt, und ein Besuch der neuen Universitätsstadt Esch-Belval und hier besonders des Forschungszentrums für neurodegenerative Krankheiten, das von Prof. Rudi Balling geleitet wird.

Darüber hinaus hat Bundespräsident Gauck am 4. November die 13. Deutsch-Luxemburgische Wirtschaftskonferenz in der Handelskammer Luxemburg eröffnet. Im Mittelpunkt stand die Frage: Wie kann durch Wissenstransfer die Wirtschaft von morgen gestärkt werden? Weitere Informationen zur Deutsch-Luxemburgischen Wirtschaftskonferenz finden Sie [hier](#).



© SIP/Charles Caratini

IN DIESEM NEWSLETTER

- Veranstaltungskalender
- Aktuelles aus Luxemburg
- Luxemburg und Deutschland
- Wirtschaft
- Kulturhighlights
- Tourismus
- Aktuelles aus der Botschaft



Arbeitsbesuch von Gesundheitsministerin Lydia Mutsch in Berlin

Lydia Mutsch besuchte am 29. September 2014 in ihrer Funktion als Gesundheitsministerin ihren deutschen Homologen Hermann Gröhe im Bundesgesundheitsministerium in Berlin. Ein äußerst interessanter und aufschlussreicher Austausch fand zu mehreren Aktualitätsthemen wie nationaler Krebsplan, personalisierte Medizin und elektronische Patientenakte statt. Auch zu den derzeit öffentlich diskutierten Themen Cannabis und E-Zigarette wurden Informationen ausgetauscht und die beidseitige Bereitschaft für weitere gemeinsame Arbeiten auf administrativer Ebene in den kommenden Monaten festgelegt. Beide Minister einigten sich ebenfalls auf eine Zusammenarbeit im Sinne einer optimalen Versorgung eines eventuellen Ebola Patienten. Abschließend tauschte sich Gesundheitsministerin Lydia Mutsch mit Herrn Dr. Franke, Vorsitzender des Gesundheitsausschusses des deutschen Bundestages, über verschiedene Themen aus, die in beiden Ländern derzeit und in nächster Zukunft Gegenstand der parlamentarischen Debatten sind bzw. sein werden.



© MSAN

Ministerin Corinne Cahen und Minister Claude Meisch zu einem Treffen in Saarbrücken

Die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer empfing am 2. Oktober die luxemburgische Ministerin für die Großregion sowie für Familie und Integration, Corinne Cahen, und den luxemburgischen Minister für Bildung, Kinder und Jugend sowie für Hochschulwesen und Forschung, Claude Meisch, zu einem Treffen in der Staatskanzlei. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die Intensivierung der Zusammenarbeit im Bereich der saarländischen und luxemburgischen Mehrsprachigkeitspolitik. Ministerpräsidentin Kramp-Karrenbauer stellte ausführlich die Frankreichstrategie des Saarlandes vor, die im engen Austausch mit den Nachbarregionen umgesetzt werden soll. Ausgelotet wurde des Weiteren eine engere Zusammenarbeit im Bereich der beruflichen Bildung. Ebenfalls fand ein intensiver Austausch über die interregionale Zusammenarbeit in der Großregion SaarLorLux statt.



© MEN

Preisverleihung mit Kulturministerin Maggy Nagel und Bundespräsident Joachim Gauck

Luxemburgisch, Deutsch, Französisch, Portugiesisch – Mehrsprachigkeit ist in Luxemburg an der Tagesordnung. Hier wurde sie auf der Bühne gelebt: 85 Schüler von sieben Luxemburger Schulen entwickelten zusammen mit einem vielseitigen künstlerischen Team das Stück „ID – LA POUPÉE BLEUE“, basierend auf Schillers „Die Räuber“. Ziel des Projekts war insbesondere, schulschwache Jugendliche stärker zu fördern und ihnen Kunst und Kultur näherzubringen. Trotz großer sozialer und kultureller Unterschiede in der Gruppe konnten in diesem Projekt alle gemeinsam auf der Bühne stehen und ihre Stärken entwickeln und zeigen. Dabei durften die Schüler in der Sprache agieren, in der sie sich am wohlsten fühlten.

Das Projekt wurde von 7 Schulen aus Luxemburg in Kooperation mit dem CarréRotondes sowie dem Centre Culturel Régional Dudelange opderschmelz, dem Marnacher Cube 521, dem Institut Européen de Chant Choral (Inecc) und dem Ministère de l'Éducation Nationale et de la Formation Professionnelle in Luxemburg entwickelt und ist Preisträger in der Sparte Theater / altersübergreifende Projekte des Wettbewerbs „Kinder zum Olymp – Schulen kooperieren mit Kultur“. Die Preise wurden am 19. September vom Schirmherrn Bundespräsident Joachim Gauck überreicht.



© SIP/ Charles Caratini

WIRTSCHAFT

„Impulse für die Kreislaufwirtschaft“: Business Club Luxemburg, Reclay Group und der EcoInnovation Cluster veranstalten Parlamentarischen Abend in der luxemburgischen Botschaft

Der Business Club Luxemburg, die Reclay Group und der EcoInnovation Cluster luden am 25. September zum Parlamentarischen Abend mit dem Thema „Circular Economy – The Path towards Sustainable Business Opportunities“ in die Botschaft des Großherzogtums Luxemburg in Berlin. Ziel der gemeinsamen Veranstaltung war es, die Chancen der Kreislaufwirtschaft zu erörtern und Impulse für einen wechselseitigen Austausch zwischen Deutschland und Luxemburg zu setzen. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).



© Business Club Luxemburg

Luxemburg zum 6. Mal auf der Expo Real Immobilienmesse in München vertreten

Die Handelskammer Luxemburg hat zum 6. Mal in Folge einen nationalen Gemeinschaftsstand auf der Expo Real 2014, der 17. Auflage der internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen, organisiert. Beim offiziellen Empfang am luxemburgischen Gemeinschaftsstand sprach in diesem Jahr Ehrengast Botschafter Georges Santer.

Die Expo Real bleibt nach wie vor eine der wichtigsten Auslandsmessen für luxemburgische Unternehmen und so nahmen in diesem Jahr wieder 11 luxemburgische Unternehmen das Angebot der Handelskammer Luxemburg wahr und präsentierten sich im Rahmen des Gemeinschaftsstandes. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).



Premierminister Xavier Bettel nahm in Begleitung einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation am 10. und 11. Oktober 2014 am europäisch-chinesischen Wirtschaftsgipfel „Hamburg Summit – China meets Europe“ in Hamburg teil

Der von der Handelskammer Hamburg organisierte Hamburg Summit hat sich in den letzten Jahren zur wichtigsten sino-europäischen Wirtschaftskonferenz entwickelt. Premierminister Xavier Bettel hielt am 10. Oktober die Eröffnungsrede mit dem Titel „Cooperation, Complementarity, and Commitment for a Win-Win Strategy in Europe-China Relations“. Im Mittelpunkt standen die Treffen mit dem chinesischen Ministerpräsidenten Li Keqiang und dem Regierenden Bürgermeister von Hamburg Olaf Scholz.

Auf dem Programm der Wirtschaftsdelegation standen unter anderem auch Termine mit den chinesischen Unternehmensverbänden CTIE und CATIS, die zugleich Partner des Hamburg Summits waren. Darüber hinaus nutzten die luxemburgischen Delegationsteilnehmer die Gelegenheit, mit Banken- und Clustervertretern aus Hamburg Termine wahrzunehmen. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Am Rand des Gipfels traf Premierminister Bettel auch mit seinem chinesischen Amtskollegen Li Keqiang zusammen. Vom Ersten Bürgermeister der Hansestadt Olaf Scholz wurde er im Rathaus zu einem Gedankenaustausch empfangen.



© Chambre de Commerce

Francine Closener, Staatssekretärin für Wirtschaft, eröffnet MICE-Workshop in Frankfurt am Main

Am 15. Oktober 2014 fand im Hotel Steigenberger Frankfurter Hof in Frankfurt am Main ein MICE-Workshop (Meetings, Incentives, Conferences, Events) Luxemburg statt. Organisiert wurde er vom Landesverkehrsamt Luxemburg. Die Veranstaltung bot die Gelegenheit, Fachexperten der Luxemburger MICE- und Tourismusindustrie zu interessanten Gesprächen in einem angenehmen Rahmen zu treffen und die Destination Luxemburg näher kennenzulernen.



© Ministère de l'économie

Botschafter Georges Santer besucht Technische Universität Dresden

Am 24. Oktober empfing Rektor Prof. Hans Müller-Steinhagen mit einer Gruppe führender Wissenschaftsvertreter aus Sachsen Botschafter Georges Santer in Dresden. Von sächsischer



Seite war unter anderem auch Prof. Heinz Reichmann, Direktor der Klinik für Neurologie am Uniklinikum der TU Dresden, vertreten. Die Einladung von Botschafter Santer folgte auf den Besuch einer hochrangigen Delegation mit sächsischen Vertretern aus Hochschule und Forschung, die am 25. April 2014 in Luxemburg stattgefunden hat. Im Rahmen dieser Reise konnten die Beziehungen luxemburgischer und sächsischer Vertreter aus dem Bereich der Biotechnologie erfolgreich vertieft werden.

© TUD

Business Club Luxemburg besuchte Luxemburg mit einer deutschen Wirtschaftsdelegation

Anlässlich der 13. Deutsch-Luxemburgischen Wirtschaftskonferenz in der Handelskammer Luxemburg besuchte der Business Club Luxemburg am 4. und 5. November das Großherzogtum. Mehr als 20 Unternehmensvertreter, darunter auch ein Repräsentant der Industrie- und Handelskammer Berlin, haben an dem zweitägigen Wirtschaftsprogramm teilgenommen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



© Business Club Luxemburg

Finanzplatz Luxemburg: Aktuelle Herausforderungen, Chancen und aktuelle Entwicklungen

In den letzten Jahren haben sich die Rahmenbedingungen und Geschäftsmodelle für die internationalen Finanzmärkte rapide weiterentwickelt. Der Finanzplatz Luxemburg stellt sich fortlaufend großen Herausforderungen. Die Suche nach innovativen und nachhaltigen Zukunftsvisionen hat begonnen. Dabei spielt die Wahrnehmung – die Reputation – eines Standortes beziehungsweise eines Landes eine ganz wichtige Rolle. Wie reagiert das Finanzzentrum Luxemburg auf das sich ständig ändernde Umfeld? Welche Wege geht es, um sich gestärkt und nachhaltig zu verankern?

Diese und weitere Fragen standen im Mittelpunkt von zwei Veranstaltungen, die Luxembourg for Finance jeweils in Frankfurt am Main (29.09.2014) und München (11.11.2014) organisiert hat. Finanzminister Pierre Gramegna war bei beiden Veranstaltungen als Gastredner vertreten.



© Guido Radig

Das Car-Sharing-Unternehmen CiteeCar jetzt auch im Ruhrgebiet

Das Luxemburger Unternehmen CiteeCar bietet bereits Car-Sharing-Angebote in Berlin, Hamburg, München und Frankfurt am Main an. Jetzt kommen die Ruhrgebietsstädte Essen, Bochum, Gelsenkirchen und Dortmund dazu. CiteeCar ist bekannt für sein günstiges Preisniveau und ein transparentes Tarifsystem.



© CiteeCar

Ein Luxemburger Student erhält den deutschen Gründerpreis

Der 27-jährige Tom Weirig erhielt am Wochenende in Berlin eine Auszeichnung als einer der Gewinner des „Gründerwettbewerb – IKT Innovativ“. Sein Projekt: eine mobile 3D-Fotokabine. Den Preis nahmen der Energiemanagement-Student mit Wohnsitz in München und sein Geschäftspartner, die gemeinsam das Start-up FabCab gegründet haben, im Rahmen der Internationalen Funkausstellung (IFA) entgegen. Der auf 30 000 Euro dotierte Preis wird verliehen vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, das durch diesen Wettbewerb innovative Informations- und Kommunikationsunternehmen aktiv unterstützen will. Insgesamt gab es 290 Bewerber und elf Preisträger. Die von FabCab entwickelte mobile 3D-Druck-Fotokabine ermöglicht es, Personen nicht nur zu fotografieren, sondern detailgetreu dreidimensional abzubilden – und das äußerst kosteneffizient. Dies gelingt durch den Einsatz einer neuartigen 3D-Aufnahmetechnologie, die 3D-Modelle zu einem Bruchteil der Kosten aktueller Verfahren erzeugt.



© Wolfgang Borrs

Launch der Internetseite „Letzgreen“

Nach dem erfolgreichen Launch der Plattform „Letzbio“ startet Luxembourg for Business nun mit dem neuen Portal „Letzgreen“, das seinen Focus auf Ökotechnologie legt.

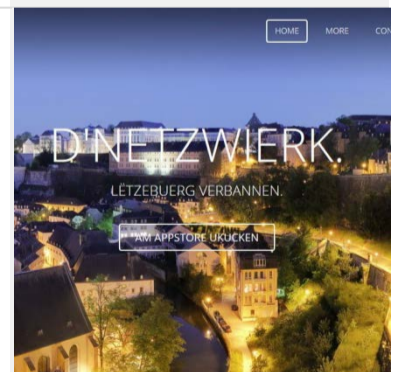
Die Seite bietet eine Übersicht über die bereits in Luxemburg vorhandenen Kompetenzen im Bereich der Ökotechnologien und wirkt als Anziehungspunkt für spezialisierte Unternehmen. Dazu zählen die Baubranche, nachhaltige Mobilität, Circular Economy/Kreislaufwirtschaft, Wasserwirtschaft und erneuerbare Energien. Weitere Informationen finden Sie auf www.letzgreen.lu.



© Letzgreen

Zwei Luxemburger gründen neues soziales Netzwerk

Die beiden jungen Luxemburger Yannick Erpelding und Eric Schanet haben mit „D’Netzwerk“ ein eigenes soziales Netzwerk für Luxemburg entworfen und wollen damit eine lokale Alternative zu Facebook bieten. Besonderer Wert soll dabei auf den Schutz der Daten der Nutzer gelegt werden. Alle Informationen zu „D’Netzwerk“ finden Sie auf www.netzwerk.lu.



© D’Netzwerk

KULTURHIGHLIGHTS

Ausstellung „Post-war pictures of a war that did not take place“

Noch bis zum 14. November zeigt die Botschaft im Rahmen des Europäischen Monats der Fotografie die Fotoausstellung „Post-war pictures of a war that did not take place“ der Schwestern Carine und Elisabeth Krecké, kuratiert von Paul di Felice.

Zur Ausstellung: Die Bilder der Ausstellung wurden in verlassenen Militäranlagen an der galizischen Nordküste Spaniens aufgenommen. Die Geschütze, Bunker und Luftabwehrsysteme waren während eines Großteils des 20. Jahrhunderts in Betrieb. Wie mochte der Alltag der Soldaten dort ausgesehen haben? In Erwartung eines undefinierten Feindes – eines Feindes, der sich nie zeigte –, jahrzehntelang in tödlicher Langeweile und Routine? Die fotografischen Dokumente erinnern an Kriegsbilder und stellen die Frage nach dem Gesicht des Krieges.

Die Zwillingsschwestern Carine und Elisabeth Krecké (*1965 in Luxemburg) leben in Marseille. Neben zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen in Luxemburg, Frankreich, Deutschland, Belgien und Italien realisieren die beiden immer wieder gemeinsame künstlerische Projekte.



© Carine und Elisabeth Krecké

Botschaft des Großherzogtums Luxemburg
Klingelhöferstraße 7, 10785 Berlin
MO-FR 14–17 Uhr
Eintritt frei

Zwei Luxemburger beim ARD-Musikwettbewerb ausgezeichnet

Beim diesjährigen ARD-Musikwettbewerb wurden die Hornistin Amanda Kleinbart und der Schlagzeuger Christoph Sietzen mit Preisen geehrt. Seit Herbst 2012 ist Amanda Kleinbart Solohornistin im Saarländischen Staatsorchester. Als Solistin gastierte sie unter anderem bei Festivals in Spanien und Südafrika. 2011 gewann sie das Stipendium des Deutschen



Musikwettbewerbs in der Solowertung und wurde in die 56. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen. Christoph Sietzen gewann mit dem Werk des israelischen Komponisten Avner Dorman (1975) „Frozen in Time“, das Sietzen zusammen mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung von Michel Tabachnik aufführte.

© Luxemburger Wort

Kulinarische Buchpremiere des neuen Luxemburg-Krimis von Tom Hillenbrand

Die Botschaft von Luxemburg lud am 7. November gemeinsam mit der Thalia Buchhandlung zur kulinarischen Buchpremiere des neuen Krimis von Tom Hillenbrand in den Grünen Salon der Volksbühne ein. Der neue Krimi „Tödliche Oliven“ ist bereits der 4. kulinarische Krimi um den Luxemburger Koch Xavier Kieffer.

Tom Hillenbrand (*1972) studierte Europapolitik und war Ressortleiter bei Spiegel Online. Der Hobbykoch und Foodie verliebte sich während eines EU-Praktikums in das Großherzogtum. Seine Krimis um den Luxemburger Koch Xavier Kieffer („Teufelsfrucht“, „Rotes Gold“, „Letzte Ernte“) standen monatelang auf Platz eins der dortigen Bestsellerliste.

Weitere Informationen zum Krimi finden Sie auf www.thalia.de.



©Dirk Guldner

Grüner Salon, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz
10178 Berlin
7. November 2014, 20.00 Uhr

Luxemburg ist Gastland der Karlsruher Bücherschau 2014

Vom 14. November bis 7. Dezember widmet sich die Karlsruher Bücherschau der Literatur des Großherzogtums Luxemburg. Der literarische Blick ins Nachbarland stellt die Fülle und Vielfalt der aktuellen luxemburgischen Literaturszene dar. Bekannte Namen beleben ebenso die zahlreichen Lesungsveranstaltungen wie Newcomer, die in Karlsruhe frische Texte präsentieren werden. Auch ein länderübergreifender Poetry Slam mit luxemburgischer Beteiligung ist geplant.

Der Schwerpunkt der diesjährigen Karlsruher Büchertage, bei denen schon im vergangenen Jahr einige Luxemburger Autoren zu Gast waren, ist „Gesünder leben“.

Das vollständige Sonderprogramm mit allen Autoren aus Luxemburg finden Sie auf www.buecherschau.de.

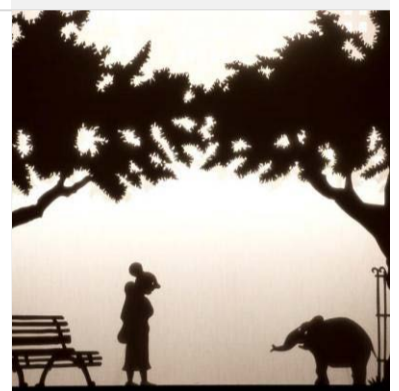


© Lëtzebuurger Bicheredituren

Karlsruher Bücherschau
Regierungspräsidium Karlsruhe

Das Luxemburger Traffik Theater gastiert in Berlin

Am 16. November lädt das Theater an der Parkaue, Junges Staatstheater Berlin zum Gastspiel „Babar, der kleine Elefant“ des Luxemburger Traffik Theaters ein. Das Traffik Theater Luxemburg ist ein professionelles Ensemble der Freien Szene mit Sitz in Luxemburg und Brüssel. Es wurde 2003 vom belgischen Musiker Michel Boulanger und vom Luxemburger Theatermacher Dan Tanson gegründet. Seitdem ist es mit rund 35 Stücken und etwa 80 Aufführungen pro Jahr in ganz Europa unterwegs. Das Theater an der Parkaue lädt immer wieder Kinder- und Jugendtheaterproduktionen aus Luxemburg nach Berlin ein. Weitere Informationen finden Sie auf www.parkaue.de.



© Traffik Theater Luxemburg

Theater an der Parkaue
Parkaue 29, 10367 Berlin
16. November 2014, 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

music:LX – Luxemburger Musiker und Bands unterwegs in Deutschland

Den Konzertkalender finden Sie [hier](#).



TOURISMUS

Tourismusdialog.Berlin in der Luxemburger Botschaft

„Tourismus in Luxemburg / 30 Jahre Schengen“ – unter diesem Thema fand am 14. Oktober 2014 der Tourismusdialog.Berlin in der Luxemburger Botschaft statt. Auf dem Programm standen die Präsentation Luxemburgs als Tourismusdestination sowie eine Podiumsdiskussion anlässlich des 30. Jubiläums des Schengener Abkommens, das 2015 an der Luxemburger Mosel gefeiert wird. Der Chefredakteur von korrespondenten.tv Ewald König moderierte die Podiumsdiskussion. An der Diskussionsrunde nahmen neben Botschafter Georges Santer auch Roger Weber (Präsident der Schengen asbl.), Prof. Dr. Frank Schaal (Professor für Tourismusmanagement an der EBC Hochschule) und Cindy Tereba (Geschäftsführender Vorstand des Business Clubs Luxemburg) teil.

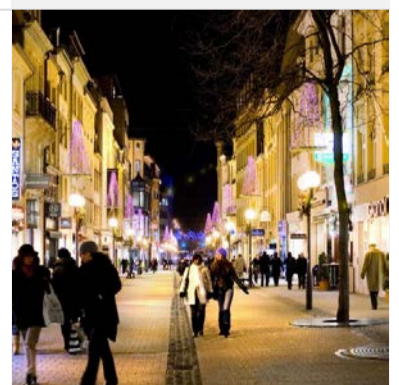
Ziel der Veranstaltung war, die Kenntnisse und das Bewusstsein für Luxemburg als Tourismusdestination zu erweitern und zu vertiefen, das Großherzogtum anhand von aktuellen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Aspekten vorzustellen sowie insbesondere den Ort Schengen und seine überragende Bedeutung für Tourismus, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Luxemburg, Europa und der Welt hervorzuheben und zu diskutieren.



© Botschaft von Luxemburg

Winterlights Festival 2014

Die Stadt Luxemburg und das Luxembourg City Tourist Office präsentieren vom 22. November bis zum 12. Januar das Festival „Winterlights“, das Licht- und Animationsfestival, das die Stadt Luxemburg in eine romantische, märchenhafte Winterwelt verwandelt. Attraktionen wie ein Riesenrad, Karusselle für Groß und Klein, ein Adventszirkus, Straßenanimationen, Umzüge und Paraden, Ausstellungen und Konzerte, sorgen dafür, dass aus einem kurzen Luxemburgaufenthalt ein paar unvergessliche Momente werden.



© Andres Lejona

Wunderschön! – Luxemburg im WDR-Fernsehen

Am Sonntag, 23. November 2014 um 20.15 Uhr wird im WDR-Fernsehen die Sendung „Luxemburg – Kleines Land, großes Herz“ ausgestrahlt. In der Sendereihe „Wunderschön!“ ist Stefan Pinnow im Großherzogtum Luxemburg unterwegs. Begleitet wird er vom Fernseh-Urgestein Jean Pütz, der in Luxemburg aufgewachsen ist und dessen Mutter Luxemburgerin war. Gemeinsam erkunden Stefan Pinnow und Jean Pütz Luxemburg-Stadt, Remich an der Mosel, die ehemalige Erzgrube in Rumelange und zahlreiche weitere Orte.

Informationen zur Sendung unter: www1.wdr.de



© WDR/Thomas Rosteck

Weihnachtsmarkt in Luxemburg-Stadt

Jedes Jahr im Dezember verwandelt der traditionelle Weihnachtsmarkt in Luxemburg-Stadt die Place d'Armes, die Place de la Constitution und die Place de Paris in eine Weihnachts-Erlebniswelt. Fast einen Monat lang gibt es auf der Place d'Armes Kerzen, Spielwaren, Dekoration, Süßigkeiten und Glühwein zu kaufen sowie landestypische Spezialitäten wie



Thüringer, Mettwurst (luxemburgische Würstchen) oder Gromperekichelcher (Kartoffelpuffer).

© visitluxembourg.com

AKTUELLES AUS DER BOTSCHAFT

Personalwechsel an der Botschaft

Am 18. August 2014 hat Herr Claude Faber seine Arbeit als Botschaftsrat und stellvertretender Botschaftsleiter an der luxemburgischen Botschaft in Berlin aufgenommen. Er tritt damit die Nachfolge von Herrn Jean-Louis Thill an, der zum stellvertretenden Direktor für internationale Wirtschaftsbeziehungen und europäische Fragen im luxemburgischen Außenministerium ernannt wurde. Herr Faber gehörte vor seiner Entsendung ebenfalls der Direktion für internationale Wirtschaftsbeziehungen und europäische Fragen an, nachdem er sich zuvor in der Politischen Direktion u.a. mit Fragen der Sicherheitspolitik beschäftigt und 2010 ein Jahr an der Ständigen Vertretung Luxemburgs bei der NATO verbracht hatte.



© Großherzogtum Luxemburg

Botschaft des Großherzogtums
Luxemburg
Klingelhöferstraße 7
D-10785 Berlin

<http://berlin.mae.lu>
berlin.amb@mae.etat.lu

Tel. 0049 30 263 95 70
Fax 0049 30 263 95 727